

Sieg und Spur zu einer Extra-Million für Denis Lynch

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Dienstag, 19. Februar 2019 um 17:33

Hongkong. Nach seinem Sieg im Grand Prix der Longines Masters Serie in Hongkong hat nun Denis Lynch die Chance auf eine Zusatzprämie von einer Million Euro.

Für den 42 Jahre alten Iren Denis Lynch sind Siege in wichtigen Großen Preisen des Springsports längst keine Fata Morgana mehr. Der Mannschafts-Europameister von 2017 war u.a. Gewinner der außergewöhnlichen Grand Prix's von Rom 2008 und von Aachen 2009, dazu wurde er auch „Rider of the year 2010“, und als Erster kam er in der traditionellen Geschichte des Turniers in Nörten-Hardenberg in Besitz der „Goldenen Peitsche“ für zwei Erfolge hintereinander. Jetzt kehrte er zurück ins heimatische Eschweiler als Sieger im Großen Preis von Hongkong. Um die 117.000 Euro-Prämie schlug Lynch, seit 2013 mit den Pferden zuhause in den Stallungen von Helena und Tim Stormanns, im Sattel des holländischen Wallachs Chablis (12) Dank Bestzeit die Konkurrenz um Weile. Mit fast acht Sekunden Rückstand wurde der frühere Weltranglisten-Erste Simon Delestre (Frankreich) auf Ucello de Will Zweiter (71.000 €). Den dritten Rang belegte der Schweizer Pius Schwizer auf About A Dream (53.000) vor dem für Österreich reitenden Bayern Max Kühner auf Cornet Kalus (35.500) und dem Italiener Luca Maria Moneta auf Connery (21.000).

Mehr als beachtlich schlug sich der 49-jährige Holsteiner Mike Patrick Leichle. Der zweimalige-Nationen-Preisreiter aus dem Dorf Schnarup-Thumby südlich von Flensbeurg (keine 1.000 Einwohner) kam mit der zwölfjährigen Stute Zara (6 Strafpunkte) auf den sechsten Platz (16.000 Euro), er war einziger deutscher Teilnehmer beim Turnier.

Sieg und Spur zu einer Extra-Million für Denis Lynch

Geschrieben von: Dieter Ludwig

Dienstag, 19. Februar 2019 um 17:33

Die Masters Serie ist mit 4,5 Millionen Euro dotiert. Wer die Großen Preise gewinnt in der echten Turnierreihenfolge Paris – Hongkong – New erhält eine Bonuszahlung in Höhe von 2.250.000 €, bei Siegen in Hongkong – New York - Paris oder New York – Paris – Hongkong steht eine Million als Zusatzzahlung bereit. Für Denis Lynch begann nun in der ehemaligen britischen Kronkolonie Start auf eine Million.